

Korneuburger

Stadtzeitung

Amtliche Mitteilung 39. Jahrgang 1/2020

Kostenlos an einen Haushalt



Faschingsumzug

KORNEUBURG

25.2
HAUPTPLATZ
KORNEUBURG
AB 14:30 UHR

BÄLLEHÜPFBURG
KINDERSCHMINKEN
STELZENGEHER
LUFTBALLONKÜNSTLER
KARUSSELL

FOOD
TRUCKS

RIESEN
SEIFEN
BLASEN
SHOW

AFTERPARTY
MIT AMADORS



Bürgermeister Christian Gepp, Michi Neumayr, Vbgm. Helene Fuchs-Moser und Thomas Öller von der Stadtverwaltung arbeiten zum Wohle unserer Jüngsten sehr eng zusammen.

Für den besten Start ins Leben

Fast 1.000 Telefonberatungen und mehr als 500 Hausbesuche konnte Korneuburgs Kinderkrankenschwester Michaela Neumayr im ganzen Bezirk verzeichnen. Davon finden mit 455 Telefonaten und 123 Hausbesuchen die meisten Beratungen in Korneuburg statt.

Frau Neumayr steht den Familien bei Fragen zur Gesundheit, mit Stillberatung und Mutterberatung zur Seite und arbeitet eng mit dem Sozialreferat zusammen. Hier unterstützt sie SozialarbeiterInnen und Familien bei der Pflege von Säuglingen oder Kontrollen wegen Verdachts auf Gewalt in der Familie.

Die wöchentlichen Treffen der Stillgruppe werden sehr gut angenommen. Der beliebte Wickelrucksack, den die Stadt Korneuburg für Neugeborene zur Verfügung stellt, wurde 2019 an 93 Familien übergeben. Es ist dies eine erste Kontaktaufnahme mit den Jungeltern.

Vorzeigeprojekt

Neu war in diesem Jahr, dass das Treffen der Kinder mit Downsyndrom erstmals auf einem Spielplatz stattfand, um den Kindern die Gelegenheit zum Spielen und Bewegen zu bieten. Die Eltern tauschten ihre ganz persönlichen Erfahrungen aus.

Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser zeigt sich sehr erfreut: „Es ist uns gelungen, das Vorzeigeprojekt Mobile Kinderkrankenschwester fortzusetzen. Mit Michi Neumayr haben wir eine junge, kompetente und überaus engagierte Nachfolgerin für Grete Melzer gefunden. Sie ist eine wichtige Partnerin für junge Eltern ab der Geburt und gibt auch später Sicherheit in allen Fragen rund um das Kind, was ich als Oma unmittelbar miterlebe.“

save the date – save the date – save the date – save the date – save the date –save the date

s Wohnbaucenter- Finanzierungs get2gether

Sparkasse Korneuburg AG
Hauptplatz 34, 2100 Korneuburg

Donnerstag, 13.02.2020
17.00 – 20.00 Uhr

WOHNBAUCENTER

**Umschuldungs-
aktion
mit Top-Kondition!**

Unsere Themen für Sie:

- **Finanzierungs-/Umschuldungsberatung** mit Petra Holzer – Leiterin s Wohnbaucenter
Marianne Burger – Wohnbauspezialistin
- s REAL Immobilien **mit virtuellem Wohnungsrundgang**
KommR Michael Pisecky – Geschäftsführer sReal
- **Rechtsberatung/Immobilienkauf** mit Öffentlichem Notar
Mag. Bernd Tschugguel
- Unter allen Anmeldungen und anwesenden Gästen werden **10 Eintrittskarten für die Messe BAUEN & ENERGIE WIEN** verlost

Im Anschluss laden wir Sie zu einer Gin-Verkostung ein.



Ihr Team im s Wohnbaucenter (v.l.n.r.):
Marion Schneider, Petra Holzer, Marianne Burger

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ersuchen wir um Anmeldung bis spätestens **12. Februar 2020**

T +43 (0)5 0100 43276
wohnbaucenter@korneuburg.sparkasse.at
facebook.com/Sparkasse.Korneuburg

WOHNBAUCENTER

SPARKASSE
Korneuburg

www.sparkasse.at/Korneuburg
facebook.com/Sparkasse.Korneuburg

Erste Sitzung des neuen Gemeinderats

Am **Dienstag, den 3. März, Beginn um 18:30 Uhr**, findet im Großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Korneuburg die konstituierende Sitzung des Gemeinderates statt.

Wir laden Sie herzlich ein, an dieser Sitzung teilzunehmen. Sie ist eine gute Möglichkeit, die neuen Gemeinderäte kennenzulernen und dabei gleich einen Teil der Arbeit, die Stadt- und Gemeinderäte erbringen, mitzuerleben. Übrigens sind *alle* Gemeinderatssitzungen öffentlich und können daher von interessierten Bürgerinnen und Bürgern besucht werden.

Korneuburger Frauentag 2020

Am **1. März** findet bereits zum dritten Mal im Rathaus Korneuburg der **Korneuburger Frauentag** statt.

Auch diesmal werden sich wieder eine ganze Reihe von Unternehmerinnen aus der Region mit ihren ganz unterschiedlichen bunten und breit gefächerten Angeboten präsentieren.

Halten Sie sich auf unserer Facebook-Seite auf dem Laufenden: <https://www.facebook.com/KorneuburgerFrauentag/>.



Liebe Korneuburgerinnen und liebe Korneuburger!

Ich möchte die erste Stadtzeitung 2020 eröffnen, indem ich Ihnen und Ihren Lieben alles Gute im neuen Jahr wünsche. Für uns Kommunalpolitikerinnen und -politiker war der Jänner nicht zuletzt wegen der Gemeinderatswahl sehr turbulent. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön, dass Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben. Ich freue mich schon auf die künftige Zusammenarbeit mit den anderen vier im Gemeinderat vertretenen Fraktionen.

In diesem Sinne dürfen wir Sie zur konstituierenden Gemeinderatssitzung am 3. März einladen. In der nächsten Stadtzeitung werden Sie in einer ausführlichen Berichterstattung alle Gemeinderatsmitglieder, neue und auch lange aktive, kennenlernen.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Vergnügen dabei, über all unsere gemeinsamen Aktionen zu lesen, wie zum Beispiel die Pflanzung Hunderter neuer Bäume in der Stadt oder die Verteilung der „Korneuburger Trinkflasche“ an alle Schülerinnen und Schüler.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen. Ich bin sehr stolz und dankbar, auch die nächsten fünf Jahre als Bürgermeister von Korneuburg mit vollem Einsatz für unsere schöne Stadt weiterarbeiten zu dürfen.

Christian Gepp, MSc
Bürgermeister der Stadt Korneuburg

Parken Sie in der Parkgarage
Zentrum/Wiener Straße!
(Einfahrt Wiener Straße 3–5)



0,60 Euro pro begonnener halber Stunde

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Korneuburg. · **Redaktion:** Christine Stadler, 2100 Korneuburg, Hauptplatz 39, Tel. (0 22 62) 770-713, Fax: 770-115 · **Internet:** www.korneuburg.gv.at

E-Mail: stadtzeitung@korneuburg.gv.at · **Fotos:** Stadtgemeinde Korneuburg, sofern nicht anders angegeben. · **Linie:** Überparteiliches Informationsblatt der Stadtgemeinde Korneuburg, Wahrnehmung der Interessen der Korneuburger Bevölkerung.

Inseratenannahme und Gestaltung: Vogelmedia GmbH, 2102 Bisamberg, Korneuburger Str. 21, Tel. (0 22 62) 62 800, werbung@vogelmedia.at · www.vogelmedia.at
Druck: Mediaprint Zeitungs- und Zeitschriftenverlag Ges.m.b.H & Co. KG, A-1190 Wien, Muthgasse 2/809

Stadterneuerung geht in die zweite Runde

Korneuburg startete mit der Stadterneuerung am 1. Jänner in eine neue Runde. Das bedeutet, dass die BürgerInnenbeteiligung in den nächsten vier Jahren wieder durch die NOE Regional GmbH unterstützt wird. Der erste Durchgang war ein voller Erfolg – unter anderem entstanden das Leitbild und der Masterplan.

Mit der Mitgliedschaft in der Stadterneuerung fördert das Land Niederösterreich Projekte, die mit BürgerInnenbeteiligung realisiert werden, was der Stadt und allen BürgerInnen zugutekommt.

GR Klaus Michal, verantwortlich für die Korneuburger BürgerInnenbeteiligung, freut sich besonders auf die nächsten vier Jahre im Projekt Stadterneuerung, weil die externe Beraterin der NOE Regional GmbH, Veronika Wipp, wieder dabei sein wird. Sie bringt viel Erfahrung in der BürgerInnenbeteiligung mit und war schon in der ersten Phase Korneuburgs Beraterin. Dadurch punktet sie natürlich mit viel lokalem Wissen und kennt etliche der BürgerInnen, was den Kontakt erleichtert.

Auch diesmal stehen schon einige Projekte auf der To-do-Liste der Stadt: Vom Markenprozess über den Mo-



GR Thomas Pfaffl, Sabina Gass, Brigitte Sekanina, GR Klaus Michal und StR Matthias Wobornik heißen Veronika Wipp in Korneuburg wieder herzlich willkommen und freuen sich schon darauf, neue Projekte mit ihr umzusetzen.

bilitätspark und die Grätzloasen bis hin zur restauratorischen Untersuchung des Stadtmuseums ist einiges geplant. Wenn auch Sie eine Idee für ein Projekt haben oder an bestehenden Projekten mitarbeiten möchten, können Sie sich bei Sabina Gass unter 0 699/15 770 112 oder sabina.gass@korneuburg.gv.at melden. Oder Sie kommen einfach zur Auftaktveranstaltung der BürgerInnenbeteiligung am Mittwoch, den 1. April um 18:30 Uhr ins Rathaus.

**Auftaktveranstaltung
Bürgerbeteiligung
Mittwoch, 1. April 18:30 Uhr
Rathaus Korneuburg**

niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung

Erfrischender Umweltschutz

Die Korneuburger Trinkflasche soll schon in den Schulen Nachhaltigkeit und Plastikvermeidung fördern

Die Stadt Korneuburg sucht laufend nach neuen Gelegenheiten, den Umweltschutz in unserer Stadt zu fördern. Ab 16. Jänner kann die Stadt dank der Unterstützung von Sparkasse und Raiffeisenbank Korneuburg allen Korneuburger SchülerInnen eine coole Möglichkeit, Plastik zu sparen, schenken: die Korneuburger Trinkflasche.

Sieht gut aus, ist praktisch

Die Glasflasche der Marke Dora mit ihrer eigens für Korneuburg gestalteten Neoprenhülle sieht nicht nur gut aus, sie ist auch echt praktisch. Die Materialien lassen sich einfach reinigen und man kann sowohl kühle als auch warme Getränke mitnehmen. „Wir hoffen, dass wir damit viele motivieren können, keine Getränke

in Plastikflaschen zu kaufen, sondern lieber Wasser und Säfte in ihrer persönlichen Korneuburger Trinkflasche mitzunehmen“, fasst Bürgermeister Christian Gepp die Motivation hinter der Aktion zusammen.

Verwaltung verzichtet auf Plastikflaschen

Nachdem bereits in der Verwaltung möglichst auf recycelbare oder Mehrwegprodukte gesetzt wird und Plastikflaschen das Rathaus verlassen haben, ist diese Aktion der nächste Schritt im Bestreben, Korneuburg zu einer Vorzeigestadt in Sachen Nachhaltigkeit zu machen. Auch die Förderung eines gesunden Trinkverhaltens ist ein Pluspunkt dieser Aktion, denn wenn das Wasser immer griffbereit ist, wird der Durst nicht zu groß.



Raiffeisenbankdirektor Helmut Stöckl, StR Elisabeth Kerschbaum, VbGm. Gabriele Fürhauser, Sparkassendirektorin Ingeborg Wingelhofer, Bürgermeister Christian Gepp, VbGm. Helene Fuchs-Moser, Sparkassendirektor Armand Drobesh, Raiffeisenbankdirektor Christoph Hackel und GR Johann Pirgmayr sind von den drei Farbvarianten, in denen die Korneuburger Trinkflasche erhältlich ist, genauso begeistert wie von dem Beitrag zum Umweltschutz, den das Projekt leistet.

IT-Innovationen aus Korneuburg

Korneuburgs Unternehmen bieten rund 7.400 Menschen Arbeitsplätze, wovon 5.700 täglich in unsere Stadt pendeln. Sich auf den Lorbeeren auszuruhen kommt für Korneuburgs Stadtregierung selbstverständlich nicht infrage – allein in den nächsten Monaten werden große Firmen wie RWA oder Marinomed ihren Standort von Wien nach Korneuburg verlegen, und auch bestehende Unternehmen wie K01 Tempus wachsen stetig weiter.

Aber nicht nur große Unternehmen zählen zu Korneuburgs Stärken, auch Klein- und Mittelbetriebe fühlen sich in der Stadt zuhause. So machte zum Beispiel Sabine Stiller Korneuburg zur Heimat der Firma coolIT, die Bürgermeister Christian Gepp und Stadtrat Andreas Minnich im Jänner anlässlich des zehnjährigen Jubiläums besuchten. Die Politiker waren beeindruckt von dem vielfältigen, ideenreichen Angebot. „Es ist wirklich cool,

dass die Software für 120 Kommunen und Gemeinden in Australien aus dieser Korneuburger Firma stammt und von hier aus betreut wird“, staunt Minnich.

Auch in Sachen Zahnersatz ist coolIT ganz vorne mit dabei. Die Firma ist mit ihren Softwarelösungen vom Scan bis zum 3D-Druck einer der Innovationstreiber der Branche. „Wir gra-

tulieren Sabine Stiller und dem coolIT-Team sehr herzlich zum Firmenjubiläum und sind schon gespannt, welche Märkte sie in den nächsten Jahren wohl noch erobern werden. Natürlich hoffen wir, dass Korneuburg immer das richtige Zuhause für solch innovative Firmen bleibt“, wagt Bürgermeister Gepp einen optimistischen Blick in die Zukunft.

TRANSPORTUNTERNEHMEN

KARL HIESINGER

GmbH

BÜRO: 2111 TRESORF/Gewerbepark, Karl-Hiesinger-Straße 2

Tel.: 02262/75310
Fax: 02262/63804

E-Mail: info@hiesingerkarl.at
www.hiesingerkarl.at



Wirtschaftsstadtrat Andreas Minnich und Bürgermeister Christian Gepp besuchten Sabine Stiller in ihrer Firma coolIT, wo sie mit ihrem Gesellschafter Georg Reh und ihrem Team innovative Informatiklösungen für österreichische und internationale Kundinnen und Kunden entwickelt und betreut.



Besuchen Sie uns:
2100 Korneuburg, Laaerstraße 16

Chefline 0676 30 265 30

außergewöhnlich persönlich

KDK

Meine Küche

kdk-kuechenexperts.at

Gemeinderatswahl 2020 in Zahlen

Fünf Parteien im neuen Gemeinderat

Nach einem kurzen, aber intensiven Wahlkampf schritten am 26. Jänner 6.545 KorneuburgerInnen

zu den Wahlurnen oder gaben ihre Stimme per Briefwahl ab. Damit entschieden sie, wer unsere Stadt in den

nächsten fünf Jahren leiten und vertreten wird. Mit dem Einzug der NEOS in den Gemeinderat werden ab der

konstituierenden Gemeinderatssitzung fünf Parteien die Geschicke unserer Stadt mitbestimmen.

Sprengel Nr. Sprengel	Wahlberechtigte		Abgegebene Stimmen		Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen		Wahlbeteiligung in %		ÖVP VP		SPÖ		GRÜNE		FPÖ		NEOS
	GR-Wahl 2020	GR-Wahl 2015	GR-Wahl 2020	GR-Wahl 2015	GR-Wahl 2020	GR-Wahl 2015	GR-Wahl 2020	GR-Wahl 2015	GR-Wahl 2020	GR-Wahl 2015	GR-Wahl 2020	GR-Wahl 2015	GR-Wahl 2020	GR-Wahl 2015	GR-Wahl 2020	GR-Wahl 2015	GR-Wahl 2020	GR-Wahl 2015	GR-Wahl 2020
1	1.205	1.041	609	566	14	5	595	561	50,54	54,37	377	371	105	96	55	43	28	38	30
2	889	907	437	494	6	6	431	488	49,16	54,47	265	271	99	152	36	25	20	30	11
3	832	862	473	540	8	10	465	530	56,85	62,65	241	242	148	183	44	51	18	46	14
4	880	920	520	542	3	7	517	535	59,09	58,91	285	294	91	122	83	77	30	28	28
5	949	923	621	603	8	10	613	593	65,44	65,33	344	395	108	98	93	63	22	21	46
6	901	903	475	460	1	5	474	455	52,72	50,94	240	250	145	136	48	40	21	21	20
7	1.092	849	549	438	7	17	542	421	50,27	51,59	276	215	119	116	88	57	24	25	35
8	1.011	1.045	589	634	7	5	582	629	58,26	60,67	327	363	113	141	95	75	20	43	27
9	989	1.047	675	718	6	15	669	703	68,25	68,58	381	389	165	183	55	74	38	37	30
10	1.056	969	737	700	5	8	732	692	69,79	72,24	405	437	131	123	132	102	16	18	48
11	850	656	393	338	5	5	388	333	46,24	51,52	157	170	154	109	39	24	24	20	14
12	763	838	467	547	9	18	458	529	61,21	65,27	248	290	134	151	32	41	26	38	18
Gesamt	11.417	10.960	6.545	6.580	79	111	6.466	6.469	57,33	60,04	3.546	3.687	1.512	1.610	800	672	287	365	321
Vergleich des Parteienergebnisses in %											54,84	56,99	23,38	24,89	12,37	10,39	4,44	5,64	4,96

Nähere Informationen zu den Mitgliedern des neuen Gemeinderates erhalten Sie in der nächsten Ausgabe der Stadtzeitung, die am 16. März erscheint.

Energiegewinnung und Umweltschutz

Moderne Technik im Turm – aber wozu braucht eine Kläranlage einen Turm?

Wie vielen KorneuburgerInnen, aber auch den BenutzerInnen der A22 aufgefallen ist, wächst am Kläranlagengelände ein Turm in die Höhe. Aber wozu braucht eine Kläranlage denn einen Turm?

Die Antwort darauf ist für viele wohl überraschend: Um Strom aus Klärschlamm zu erzeugen. Klärschlamm ist das Material, das nach der Reinigung des Abwassers in der Kläranlage übrig bleibt. Bisher wurde er ungenutzt entsorgt, im Turm kann er jetzt aber weiter aufbereitet und besser verwertet werden. Der Klärschlamm wird erwärmt in den Turm gepumpt, wo er mit einem Rührwerk ständig in Bewegung bleibt und unter Luftabschluss gären kann. Dabei entsteht Biogas (eine Mischung aus Methan und Kohlendioxid), das in einem Blockheizkraftwerk zu Strom umgewandelt wird.

Das Kraftwerk, das aus einem Gasmotor und einem Stromgenerator besteht, produziert bis zu 124 kW und kann dadurch den externen Strombezug der Kläranlage um rund die Hälfte vermindern. Zusätzlich profitiert die Umwelt davon, dass der Klärschlamm während der Bearbeitung im Faulturm um mehr als ein Drittel reduziert wird, danach weniger geruchsintensiv ist und auch bessere Entwässerungseigenschaften aufweist, wodurch weniger Entsorgungsfahrten nötig sind.

Mit dieser zweiten Ausbaustufe der Kläranlage ist der Abwasserverband Raum Korneuburg, zu dem auch Leobendorf, Bisamberg, Spillern, Hagenbrunn und Leitzersdorf gehören, auf dem neuesten Stand der Technik und langfristig bereit, seinen Aufgaben nachzukommen.



Ungewöhnlich, aber wichtig: Im Turm der Kläranlage entsteht Biogas, das in einem Blockheizkraftwerk zu Strom umgewandelt wird.

Henry-Gutscheine für Sozialgreißler



Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser besuchte mit ihren Gemeinderatskolleginnen StR Elisabeth Kerschbaum und GR Heidi Muhm den Sozialgreißler von Doris Pammingner, um ihr persönlich von der Entscheidung des Gemeinderates zu berichten.

Zu einem großen Teil bezieht der Henry-Laden am Bahnhof seine Ware vom Re-Use-Projekt der Stadt. Dafür bekommt Korneuburg als Gegenleistung Gutscheine, die für BezieherInnen von Heizkosten- und Miethilfezuschüssen gedacht waren.

Darüber hinaus werden jetzt auf Beschluss des Gemeinderats die Gutscheine auch an Personen vergeben werden, die beim „Sozialgreißler“ in der Stockerauer

Straße einkaufen. Grundbedingung: Hauptwohnsitz in Korneuburg. Pro Person und Jahr gibt es für registrierte KundInnen des Sozialgreißlers Gutscheine im Wert von 20 Euro.

Sie möchten das Projekt Sozialgreißler fördern? Es besteht auch die Möglichkeit, dem Verein als unterstützendes Mitglied beizutreten. Informationen dazu gibt es im Markt direkt und im Bürgerservice.

Bezaubernde

FRÜHLINGS MODE

MODEHAUS

minnich

KORNEUBURG • HAUPTPLATZ 30 • 0 22 62/724 22

Die Stadtverwaltung stellt sich vor **15**

Frauenpower für die Wirtschaft

Wirtschaftsförderung, Veranstaltungen und Kommunikation verbinden sich im Stadtmarketing Korneuburg und der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit zu einem harmonischen Ganzen

Damit der Faschingsumzug so richtig bunt, der Punsch am Adventmarkt köstlich und jede Lange Einkaufsnacht ein Hit wird, arbeitet das Team des Stadtmarketings Korneuburg eng mit der Korneuburger Wirtschaft zusammen. „Wir wollen mit unserer Arbeit dafür sorgen, dass sich möglichst viele Menschen in Korneuburg wohlfühlen, Spaß haben und unsere Unternehmen besuchen. Uns geht es nicht nur um Wirtschaftsförderung, sondern auch um Lebensqualität“, erklärt Teamleiterin Barbara Busch, worauf es dem Stadtmarketing-Team ankommt.

Gemeinsam mit Christine Stadler und Jennifer Haumer bewältigt sie die vielfältigen Aufgaben sowohl des Stadtmarketings als auch der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Korneuburg, für die sie ebenfalls zuständig ist. Die drei organisieren eine Vielzahl der Korneuburger Events und unterstützen auch das Team des Bunten Sommers, produzieren unter anderem den wöchentlich erscheinenden Newsletter der Stadt Korneuburg und die Stadtzeitung sowie einen Großteil der Plakate, die in der Stadt zu sehen sind, und unterstützen die Wirtschaftstreibenden, indem sie zum Beispiel Werbe-



Jennifer Haumer, Christine Stadler und Teamleiterin Barbara Busch (v.l.n.r.) sind für Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich.

flächen in der Stadt besonders günstig vermieten.

Bei der Vorbereitung von Veranstaltungen kann es durchaus vorkommen, dass man die drei Frauen dabei sieht, wie sie Zelte und Tische aufstellen, Strohhallen oder Ähnliches zu ansprechender Deko verarbeiten und Kabel verlegen. „Natürlich beginnt jedes Event mit der Planung und Organisation im Büro. Was unseren Job aber so abwechslungsreich macht, ist die Arbeit bei den Veranstaltungen selbst“, zeigt sich Busch begeistert. Besonders der Kontakt mit den BesucherInnen der Events mache ihnen viel Freude, berichten alle drei und ergänzen, dass jede

glückliche Besucherin, jeder frohe Besucher ein Erfolg für sie sei.

Auch bei Fototerminen mit dem Bürgermeister darf eine der Stadtmarketingmitarbeiterinnen nicht fehlen – sie rücken die Stadtpolitik und -verwaltung in das richtige Licht und informieren bestens über alle Neuigkeiten. Die aktuellen Nachrichten auf der Webseite www.korneuburg.gv.at stammen zumeist aus ihren Federn, ebenso wie ein Großteil der Veranstaltungen im Kalender. Kurzgefasst und mit tollen Veranstaltungstipps und Angeboten der Korneuburger Firmen und Vereine bilden diese den Kern des Newsletters, der vergangenes Jahr von Kultur.Region.

Niederösterreich als bester Newsletter des Landes Niederösterreich ausgezeichnet wurde.

„Die Kernaufgabe des Vereins Stadtmarketing ist aber bei allen Veranstaltungen und Kommunikationsmedien die Förderung der Wirtschaft. Mit Einkaufsnächten, aber auch dem Faschingsumzug wollen wir KundInnen nach Korneuburg bringen und unsere UnternehmerInnen ins Rampenlicht rücken. Zeitungsberichte über Firmenbesuche unseres Bürgermeisters stellen Unternehmen der Öffentlichkeit vor, und der Newsletter ist für viele eine beliebte Informationsquelle für Aktionen“, zeigt Busch den roten Faden in ihrer Arbeit auf.

NEUE ORDINATIONSZEITEN

FREITAGS 1 STUNDE LÄNGER!

Dr. Marieluise Blaschek

ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN · ALLE KASSEN

Montag 9:00–13:00

Dienstag 14:00–18:00

Mittwoch 9:00–13:00

Freitag 14:00–19:00

Samstag: Vorsorgeuntersuchungen nach Terminvereinbarung

Montag bis Mittwoch, 7:30–9:00

Blutabnahme, Marcoumar, EKG, Lungenfunktions-Kontrolle, 24-Stunden-Blutdruck, Gefäßstatus zur Vorsorge

2102 Bisamberg, Korneuburger Straße 21
0 22 62/724 86 · Notfallhandy: 0 676/721 721 5

NEU im Center 21

1210 Wien, Prager Str. 286

MEDICAL LASER

- dauerhafte Haarentfernung
- Permanent-Make-up-Entfernung
- Tatoentfernung

0 676/512 94 52



Gesund in Korneuburg

Seit 2010 ist die Stadtgemeinde Korneuburg eine „**Gesunde Gemeinde**“, weil interessierte Bürgerinnen und Bürger sich zur Aufgabe gemacht haben, etwas für die Allgemeinheit zu tun. Unser Team widmet sich dem Thema Gesundheit, um sich zu vernetzen, Impulse zu setzen, Gesundheitsverhalten und Einstellungen zu überdenken.

Die Gesundheitsförderung lebt von innovativen, nachhaltigen und gut umgesetzten Projekten.

Wir arbeiten ehrenamtlich, überparteilich und sind offen für jede Art von Unterstützung.

In zehn Jahren wurden zahlreiche **Veranstaltungen, Projekte, Podiumsdiskussionen und Vorträge** organisiert und durchgeführt. Die Angebotspalette reicht von der Glückswanderung über Kochkurse bis hin zu Vorträgen. Aus unserem Themenpool: Licht-Blick, Gesundheit an Leib & Seele, Morbus

Crohn und Colitis ulcerosa, Stolperfälle Mensch, Herzensangelegenheiten, Gesundheit für alle statt Klassenmedizin, Seelische Gesundheit – Was schützt und hilft, Dauerstreit macht krank – Mediation als Ausweg aus der Sackgasse, Games4Resilience – Innovativer Ansatz zur psychologischen Gesundheitsförderung von Kindern und Jugendlichen u.v.m.

Namhafte Experten und Moderatoren wie Andreas Exner, Thomas Feichtenschlager, Wilfried Leisch, Rotraud Perner, Peter Resetarits, Vera Russwurm, Werner Vogt waren in unserer Stadt.

2011 wurde in Zusammenarbeit mit der BHAK-Korneuburg eine **Homepage** erstellt, welche die Suche nach Gesundheitseinrichtungen in unserer Stadt schnell und ein-

fach ermöglicht. Um das „**Gesundheitsangebot auf einen Klick**“ aktuell zu halten, braucht es die Zusammenarbeit von Stadtverwaltung und Politik. Wir sind überzeugt davon, mit dieser „selbstlernenden Homepage“ etwas Sinnvolles für Korneuburg geschaffen zu haben.

Nach zweijähriger Arbeit konnten wir **Ende 2017** ein sehr ambitioniertes und einzigartiges Projekt finalisieren, den **Gesundheitsvorsorgepass – G'sund bleiben**.

Unsere Gesundheit ist unser wichtigstes Gut. Wir sollten versuchen, uns diese zu bewahren. **Unser Team** hat aus diesem Grund den Gesundheitspass entwickelt, um anzuregen, mehr für die eigene Gesundheit zu tun. Da geht es zum einen um **Vorsorgeuntersuchungen**, aber auch um das weite Spektrum von zahlreichen **Gesundheits-einrichtungen**, die uns helfen, langfristig fit zu bleiben. Zahlreiche **Gratisangebote** aus den Bereichen Sport, Er-

nährung, Bewegung, Soziales sowie ein **Gewinnspiel** konnten Hunderte motivieren.

Als sichtbares Zeichen für den großen Einsatz für die Gesundheitsvorsorge bekam Korneuburg die **Plakette 2019–2021 „Gesunde Gemeinde“** von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner verliehen.

Stellvertretend für den Arbeitskreis: Claudia Ernstberger, Monika Messner, Renate Moritz, Sabine Peters, Elisabeth Pfennigbauer, Michael Ronge, Renate Rosenegger, Ferdinand Sator, Manuel Sprung, Brigitte Straub

Ihre Eigeninitiative & Ideen sind gefragt! Wir freuen uns sehr über Interesse und Mitarbeit.

Gesundheitspässe und nähere Infos erhalten Sie im Bürgerservice unter der Telefonnummer (0 22 62) 770-0.

Gesund sein ist mehr als nicht krank sein!

ROHRVERSTOPFUNG? Wir helfen!

- **Effizient**
durch mobilen Hochdruck-Rohrreiner
- **Flexibel**
mit professioneller Ausrüstung in jede verwinkelte Ecke der Stadt
- **Zuverlässig**
vom Waschbecken bis zum Hauptkanal
- **Bequem** Direktverrechnung mit Ihrer Versicherung
- **Fahrkostenfrei** in Korneuburg



Rufen Sie uns an!
Tel 0676/83 2362 14
www.umwelttechnik.tech



Das Team der Gesunden Gemeinde zeigt bei seinen vielen Veranstaltungen und Projekten: *Gesund sein macht Spaß!*

Tonies erobern Kinderbüchereien

Neues und einfach zu bedienendes Audio-System für Kinder ab drei Jahren boomt



Edith Schirl von der Stadtbücherei in der Kirchengasse freut sich, die neue Errungenschaft für die jüngsten Gäste präsentieren zu können.

Je zehn pro Bücherei gibt es schon – und es werden mehr: Im Kinderbereich der beiden Büchereien von Korneuburg stehen ganz neu die

beliebten Tonies-Hörspielfiguren zur Ausleihe bereit und bescheren den jüngsten NutzerInnen neue Hörerlebnisse. Audioinhalte wie Musik

oder Hörspiele werden symbolisch über spezielle Spielfiguren – die Tonies – aktiviert. Das Angebot wendet sich an Kinder zwischen drei und acht Jahren und reicht von Bilderbuchklassikern wie „Rabe Socke“ über Wissenswertes aus der „Was ist was“-Kinder-Sachbuchreihe bis zu „Die drei??? Kids“ für Größere.

„Die Kinder suchen sich ein Kärtchen mit dem gewünschten Hörspiel aus und erhalten an der Theke die passenden Figuren dazu“, erläutern Hedwig Weiß und Christine Mischek, die Verantwortlichen der beiden Kinderbibliotheken. Die Figuren danach einfach auf eine Toniebox stellen und das Hörabenteuer kann beginnen – ohne komplizierte Schalter und Displays. „Das ist ein neues Medium, das die Selbstständigkeit von Kindern fördert – schon die ganz Kleinen können hören, wo und wie sie möchten. Wissenschaftlich ist bewiesen: Hören fördert Fantasie, Kreativität und Konzentration!“

Zwei Wochen Ausleihzeit

Einmal vollständig geladen, bleibt der Inhalt auf der Box und kann mit der Figur überall – auch ohne WLAN – angehört werden. Die Box – ein weich gepolsterter Audio-Würfel – muss selbst gekauft werden. Die Ausleihzeit der Tonies beträgt jeweils 2 Wochen, die Ausleihgebühr dafür beträgt € 0,25.

Entwickelt hat die Figuren und das dazugehörige Hörspiel-Konzept ein junges Startup-Unternehmen aus Deutschland. Das Gerät arbeitet ohne direkten Tonträger. Jede Figur enthält einen Near-Field-Communication-Chip, der bei Kontakt mit der Toniebox das zugeordnete Audio wiedergibt. Der Inhalt wird vor dem ersten Abspielen über WLAN in die Box geladen. Außer einer Lautstärkeregelung enthält sie keine Bedienelemente. Durch seitliches Kippen kann vor- und zurückgespult werden. Die Audio-Speicherkapazität der Box beträgt 400 Stunden.

Leistung mit Handschlagqualität

Eduard Rösch Straße 1/Top 85, 2000 Stockerau
 Tel.: 0676 797 1 999 www.elektro-ehn.at

BESTATTUNG
BESTATTUNG
BESTATTUNG
BESTATTUNG

günter
ried
1911 1957



www.trauerfeier.info

1210 Wien
Brünner Str. 17
T 01 270 1907 10

1220 Wien
Kagraner Platz 1
T 01 270 1907 20

1210 Wien
Bahnhofplatz 1
T 01 270 1907 30

2100 Korneuburg
Donaustr. 24
T 01 270 1907 40

2103 Langenzersdorf
Hauptplatz 3
T 01 270 1907 50

2202 Enzersfeld
Hauptstr. 27
T 02262 67 329 60

Moderne Mobilität für Korneuburg

Beim Korneuburger Neujahrsempfang wurde heuer ein Innovationsprojekt der ÖBB vorgestellt – ein Highlight für alle in der Region

Zwischen Blumentöpfen, Kettensägen und Imkereiprodukten feierte die Korneuburger Wirtschaft heuer den Jahresbeginn. Das Stadtmarketing Korneuburg lud die UnternehmerInnen und VertreterInnen der diversen Institutionen in den Lagerhaus Bau- und Gartenmarkt Korneuburg ein, wo sie ein abwechslungsreiches Programm erwartete.

Das Highlight war die Rede von Ehrengast Andreas Matthä, dem Vorstandsvorsitzenden der ÖBB, zum Thema „Bahn frei für eine lebenswerte Welt“. Man merkte seine Begeisterung für den Bahnverkehr als Infrastruktur der Zukunft, als er schilderte, wie Österreich mit seiner Position in den Top 5 der Bahnländer der Welt sogar als Innovationswiege für Großmächte wie China wirkt. Auch die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft stellte er vor. Den krönenden Abschluss bildete schließlich die Präsentation des Innovationsprojektes Korneuburg, das Gemeinde, Unternehmen

und den Tourismus in der Region fördern soll, indem es die alternative Infrastruktur von der Bahn bis ans jeweilige Ziel massiv verbessert.

„Mit diesem Projekt wird die Infrastruktur in Korneuburg laufend ausgebaut, was einen Gewinn für alle von den UnternehmerInnen über die PendlerInnen bis hin zu den KundInnen bedeutet. Ich bin stolz, dass unsere Stadt schon in den letzten Jahren große Verbesserungen in Sachen Mobilität umsetzen konnte, wie den neuen Bahnhof, den Viertelstundentakt oder die Taktverdichtung des Stadtbusses. Wir haben nochmal mindestens genauso viel vor und sind froh, mit den ÖBB und anderen Firmen starke Partner an unserer Seite zu haben. Wir wollen eine Vorzeigegemeinde für ganz Österreich werden, und schon jetzt zeigen unsere Projekte, dass unser Motto stimmt: ‚Gemeinsam geht mehr‘“, fasst Bürgermeister Christian Gepp nach dem Vortrag seine Begeisterung für das Projekt zusammen.



Bürgermeister Christian Gepp, ÖBB-Vorstandsvorsitzender Andreas Matthä und Wirtschaftsstadtrat Andreas Minnich unterhielten sich gut beim Neujahrsempfang und freuen sich schon auf die Weiterarbeit an dem Mobilitätsprojekt.

ISTmobil – Mobilität für alle

ISTmobil ergänzt mittlerweile seit April 2015 den bestehenden öffentlichen Verkehr in den 18 teilnehmenden Gemeinden im Bezirk. Mit Erfolg! Allein von April 2018 bis September 2019 nutzten über 40.800 Personen dieses innovative Verkehrsangebot, um im Alltag mobil zu sein.

Ein wesentlicher Punkt der neuen Betriebsphase war die noch engere Verknüpfung mit dem öffentlichen Verkehr, die den Fahrgästen neue Möglichkeiten bietet. Einerseits wird bei Fahrplanfragen der öffentliche Verkehr berücksichtigt, wodurch bei zumutbaren Öffi-Verbindungen das ISTmobil als Zubringer fungiert und somit den öffentlichen Verkehr stärkt. Andererseits wurde durch die Umstellung des Tariffsystems der

Tarif an den öffentlichen Verkehr angelehnt und die Möglichkeit zur Anerkennung von Zeitkarten des Verkehrsverbundes Ostregion (zum Beispiel Jahreskarte) geschaffen. Die Auswertung zeigt, dass über 35 Prozent aller Fahraufträge als Ziel bzw.

Start einen regionalen Bahnhof haben. Diese Zahl bestätigt, dass das ISTmobil ein fixer Bestandteil des öffentlichen Verkehrs geworden ist.

Über 1.182 Personen sind bereits registrierte Kunden, die mit der kostenlos erhältlichen mobilCard noch mehr

Vorteile des ISTmobil nutzen können. Neben der bargeldlosen Zahlungsmöglichkeit, einem eigenen Onlinezugang und der Anerkennung von Zeitkarten des öffentlichen Verkehrs bietet die mobilCard für mobilitätseingeschränkte Personen die Möglichkeit, eine Hausabholung zu beantragen.

Das ISTmobil zu buchen ist mit dem Beginn des heurigen Jahres noch einfacher geworden. Die neue ISTmobil-App ist verfügbar und bietet neue und umfangreiche Funktionen. Unter anderem ist es nun möglich, Fahrten sowohl am Computer als auch am Handy und am Tablet bequem zu buchen.

Nähere Informationen zu Funktionsweise, Buchung, mobilCard, Tarif und mehr finden Sie unter www.ISTmobil.at.



Das ISTmobil ist schon seit Jahren ein wichtiger Bestandteil der Mobilität in Korneuburg, und das Angebot wird stetig verbessert.

Foto: ISTmobil

150 Bäume für die Stadt gekauft

Schön anzusehen und gut für unsere Umwelt: Bäume sind die größte Zier einer modernen Stadt. Das findet auch Korneuburgs Stadtregierung und hat über 150 junge Bäume gekauft, die in den letzten Wochen des vergangenen Jahres im Stadtgebiet ausgepflanzt wurden. Mit der freundlichen Unter-

stützung der Sparkasse Korneuburg konnte dieses Projekt so rasch in Angriff genommen werden. Unterschiedliche Baumarten, die abgestimmt auf das sich ändernde Klima ausgewählt wurden, zieren nun die B3, aber auch Wohnsiedlungen und werden, sobald belaubt, die Luft verbessern.



Heinz Tackner, Sparkassendirektor Armand Drobesh, Thomas Trettenhahn, Sparkassendirektorin Ingeborg Wingelhofer, Barbara Plischke, Ronald Maurer, GR Bernhard Bugelmüller, Bauamtsleiter Wolfgang Schenk, Bürgermeister Christian Gepp, Sebastian Gariboldi, Vizebürgermeisterin Gabriele Fürhauser beim Pflanzen zweier Bäume an der B3.

Ganzjährig „nextbiken“

Viele nutzen das Fahrrad mittlerweile zu jeder Jahreszeit, um ihre Alltagswege zu erledigen. Und sie erwarten, dass ihnen auch die Leihfahrräder von nextbike rund um die Uhr zur Verfügung stehen“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf. Der Test eines ganzjährigen Betriebs in Korneuburg sei daher ein wichtiges Signal, umweltfreundliche Mo-

bilität zu fördern. „Aufgrund der steigenden Ausleihzahlen und vermehrten Nachfrage haben wir beschlossen, den Betrieb über die Wintermonate zu verlängern“, ergänzt Korneuburgs Bürgermeister Christian Gepp. Die nextbike-Stationen in Korneuburg bleiben dieses Jahr zum ersten Mal – jedoch mit an die Nutzung angepasster Bestückung – geöffnet.

Neben den Korneuburger BürgerInnen wissen auch PendlerInnen das Service „nextbike“, das von der Energie- und Umweltagentur NÖ Betriebs-GmbH betreut wird, zu schätzen. „Die umweltfreundlichen nextbikes sind eine wichtige Ergänzung zum öffentlichen Verkehr und sind daher vorwiegend an Bahnhöfen, Haltestellen und öffentlichen Einrichtungen

oder bei größeren Arbeitgebern zu finden“, weiß der für Verkehr und Mobilität zuständige Landesrat Ludwig Schleritzko.

Seit zehn Jahren bietet nextbike gemeinsam mit seinen StandortpartnerInnen kostengünstig Leihfahrräder in Niederösterreich an.

Um sich ein Leihrad auszuborgen, genügt eine einmalige Registrierung über die kostenlose nextbike-App, die nextbike-Hotline (0 27 42) 22 99 01 oder auf www.nextbike.at.



Bei großen ArbeitgeberInnen wie Tempos K01 werden zusätzlich zu wichtigen Infrastrukturpunkten nextbike-Stationen installiert, um das Rad auch für Pendler attraktiv zu machen.

TAXI SARTORI

0650 880 73 63

... da fahr ich mit!

Flughafentransfers, Botendienste, Einkaufsfahrten ...

Gold und Silber für Unternehmer



Wirtschaftsstadtrat Andreas Minnich, die Vizebürgermeisterinnen Gabriele Fürhauser und Helene Fuchs-Moser, Keynote-Speaker und ÖBB-Vorstandsvorsitzender Andreas Matthä und Bürgermeister Christian Gepp gratulierten Alexander Stöckl, Kurt Krottendorfer, Gerhard und Andreas Fuchs, Martin Mayer und Hermann Stöckl zu ihren Medaillen und dankten ihnen für die Bemühungen um unsere Stadt.

Sekt, gute Musik und die Korneuburger Wirtschaftsmedaillen – all das darf beim Korneuburger Neujahrsempfang der Wirtschaft nicht fehlen. Heuer konnten sich gleich sechs Wirtschaftstreibende über eine Medaille freuen.

Kurt Krottendorfer von der KMB Steuerberatung bekam die goldene Wirtschaftsmedaille, während sein Partner **Martin Mayer** mit der silbernen geehrt wurde. An ihren drei Standorten arbeiten in der Steuerberatungskanzlei 60 MitarbeiterInnen und betreuen hunderte Klientinnen aus ganz Österreich.

PUCH-Motorradexperte Hermann Stöckl, der mit der Gründung der Firma RBO 1994 sein Hobby zum Beruf gemacht hat, wurde mit der

Wirtschaftsmedaille in Silber ausgezeichnet.

Alexander Stöckl bietet seit 1998 in seiner Firma Maßmöbel Stöckl Planung und Montage von Möbeln. Er erhielt die Medaille in Gold.

Andreas und Gerhard Fuchs von der Druckerei Fuchs freuen sich nicht nur über je eine Wirtschaftsmedaille in Gold – sie haben darüber hinaus im Jahr 2019 auch das 100-jährige Firmenjubiläum gefeiert. Da bildet diese Auszeichnung hoffent-

lich einen gelungenen Abschluss.

Man merkte Bürgermeister Christian Gepp und Stadtrat Andreas Minnich an, wie sehr sie sich über alle sechs Ehrungen freuten, immerhin sind sie ein Zeichen für die starke Position Korneuburgs als Wirtschaftsstandort und

die Attraktivität unserer Stadt für UnternehmerInnen, sich hier langfristig niederzulassen.

Gerade Klein- und Mittelbetriebe wie jene der ausgezeichneten Unternehmer stellen das Rückgrat der Wirtschaft nicht nur in Korneuburg dar.

Ehrungen in den Monaten November und Dezember 2019

Herzliche Glückwünsche ...

... zum 75. Geburtstag

Eleonore Dietrich, Gerta Skerlan, Hans Supanc, Eva Kautova, Hannelore Leichtfried, Dr. Helmut Zehmann, Gerda Kusebauch, Peter Hendriks, Christine Knisch, Herbert Redl, Mag. Ewald Meister, Mirella Santarini, Renate Tikale.

... zum 80. Geburtstag

Bernhard Böhmer, Hermann Pahl, Edeltraud Pez, Johann Höfer, Leopoldine Steindl, Josef Scharinger, Erika Pichler, Gertraud Stonig, Elfriede Piff, Helmut Prinz, Ingrid Zimmermann, Ernestine Nader, Magdalena Lenz, Erich Beer, Alois Schönmüller, Dipl.-Ing. Wilhelm Schupitta, Franz Kreuzinger, Christine Schmöllerl.

... zum 85. Geburtstag

Elfriede Stingl, Eleonore Buchta, Alfred Vondra, Auguste Neunteufel, Otto Schützenberger, Leopoldine Brunnhuber, Hilda Zugschwert, Gertrude Bastl, Ida Lorenz.

... zum 90. Geburtstag

Johann Futschek, Herbert Wild, Elisabeth Bogner.

... zum 95. Geburtstag

Ing. Hermann Altfahrt, Margaretha Pepper, Edith Schanda.

... zur goldenen Hochzeit

Liselotte und Hubert Buder, Veronika und Erwin Kirchmaier, Anita und Helmut Prinz.

... zur diamantenen Hochzeit

Marie und Dominik Hammer Schmid, Edith und Ernst Hinum.

... und die besten Wünsche für Ihren weiteren Lebensweg!



Familie Barenth

2100 Korneuburg, Bahnhofplatz 2

Tel. 02262 / 72 600 + www.zumaltenzollhaus.at

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-22 Uhr + Sa, So und Fe 9-15 Uhr

Küche: 11-14 Uhr und 17-20:30 Uhr



IHR Reisebüro in Korneuburg

Hochwertig und abwechslungsreich:
Fernreisen, Städteflüge, Hochsee- und
Flußkreuzfahrten, Studienreisen, Badereisen,
Gesellschaftsreisen, Familienurlaube, private
Tours, Safaris, Wellnessurlaube uvm...



Martina Sedlbauer



Vanessa Arnberger

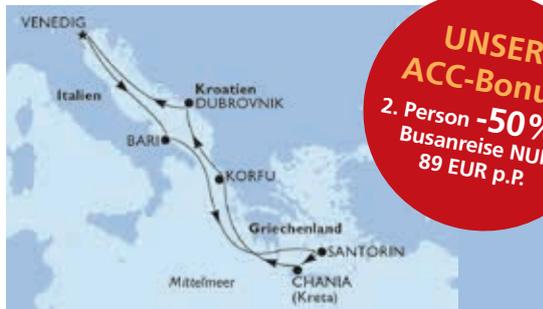
GRATIS
Parken vor dem Büro!
Frühbucheaktionen
bis zu -43%
Jetzt Termin
vereinbaren.

Profitieren Sie von persönlicher Reise-
betreuung vor, während und nach Ihrem
Urlaub sowie kompetenter Beratung mit
Fachwissen und Erfahrungswerten. Wir
laden Sie herzlich zur Ausarbeitung Ihrer
persönlichen Reisewünsche ein und freuen uns auf
Ihren Besuch im Raiffeisen Reisebüro Korneuburg!

Raiffeisen Reisebüro GmbH
Laaerstraße 79
2100 Korneuburg
Tel: 02262/ 633 61

Mail: korneuburg@raiffeisen-reisen.at

Unsere ACC Kreuzfahrten-Specials



**UNSER
ACC-Bonus:**
2. Person -50% &
Busanreise NUR
89 EUR p.P.

SANTORIN, KRETA & KORFU

8 Tage Kreuzfahrt an Bord von MSC Magnifica ab/bis Venedig

Termine 29.05. – 05.06. (C) 03.07. – 10.07. (D)
2020: 24.07. – 31.07. (E) 07.08. – 14.08. (E)
02.10. – 09.10. (B) 23.10. – 30.10. (A)

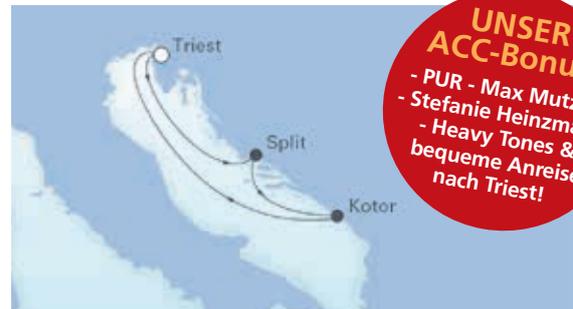
Reiseverlauf:
Einschiffung, Venedig – Bari – Santorin – Chania/Kreta –
Korfu – Dubrovnik – Venedig, Ausschiffung

Inkludierte Leistungen
7 Nächte KF an Bord von MSC Magnifica, VP an Bord

Preise Saison A p.P. inkl. Vollpension an Bord

KABINENTYP	1. Person	2. Person -50 %
Innenkabine	ab 740 EUR	ab 370 EUR
Meerblickkabine*	ab 940 EUR	ab 470 EUR
Balkonkabine	ab 1.170 EUR	ab 585 EUR

*Meerblickkabine teilweise mit Sichtbehinderung
Preise 1. Pers.: Saison B: ab 890 EUR, Saison C: ab 990 EUR,
Saison D: ab 1.050 EUR, Saison E ab 1.220 EUR
2. Person in allen Saisonen -50%



**UNSER
ACC-Bonus:**
- PUR - Max Mutzke
- Stefanie Heinzmann
- Heavy Tones &
bequeme Anreise
nach Triest!

STARS DEL MAR MIT PUR

5 Tage Fankreuzfahrt auf Mein Schiff 5 ab/bis TRIEST

Termine: 14.10. – 18.10. 2020

Reiseverlauf:
Einschiffung, Triest – Split – Kotor – Triest, Ausschiffung

Inkludierte Leistungen
4 Nächte Kreuzfahrt an Bord der deutschsprachigen
Mein Schiff 5 mit Premium Alles Inklusiv, Live Konzerte mit
PUR, Stefanie Heinzmann & Max Mutzke und weitere Top
Acts erwarten Sie

Preise p.P. inkl. Premium Alles Inklusiv an Bord

KABINENTYP	UNSER FRÜHBUCHERPREIS
Innenkabine	ab 849 EUR
Außenkabine	ab 999 EUR
Balkonkabine	ab 1.099 EUR

Fakultative Anreisemöglichkeiten:
PKW Parkplatz in Triest ca. 14 EUR p.PKW/Tag

Besuchen Sie uns auf unserer Website: www.austrian-cruise-center.at

Kunstfeuerwerk zum Jubiläum

Statt mit Knall und Rauch wird das zehnjährige Jubiläum der Werftbühne mit einem Programm voller Highlights gefeiert

10 Jahre Werftbühne Korneuburg! Ein Jubiläum, das vom 12. bis 17. Mai schauspielerisch und musikalisch gefeiert werden will. Special Guest: James Bond – die Werftbühne Korneuburg wird eine ganz spezielle Bond-Version präsentieren. Der denkmalgeschützte Außenbereich der Werft am Donauarm mit Industriekran und Slipanlage wird dabei von „Korneuburger spielen für Korneuburger“ und dem bekannten wie beliebten Regisseur Karl Wozek perfekt in Szene gesetzt.

Zusätzlich bietet die Werftbühne Kabarett vom Feinsten mit Alfred Dorfers Ein-Mann-Theater „und ...“ sowie Andreas Vitaseks Kabarettprogramm zu Heimat, Fremde

und Altern „Austrophobia“. Die britischen Vokalkünstler Flying Pickets gastieren mit ihrer „Only Human Tour“ ebenso in der Werfthalle. Schon seit Jahren begeistern sie ihre Fans nicht nur mit Stimmkunst auf höchstem Niveau, sondern auch jeder Menge Humor.

Bernhard Fibich singt am 16. Mai mit den jüngsten Gästen, ehe die jüngsten KünstlerInnen am Sonntag bei einem Musikschulkonzert ihr neu erlerntes Können unter Beweis stellen und den Reigen der Werftbühne 2020 beenden. Gute Unterhaltung!

Tickets und weitere Infos erhalten Sie auf www.werftbuehne.at oder unter tickets@korneuburg.gv.at.

Lesefreude ohne Grenzen

Die Stadtbücherei und die Pfarrbibliothek Korneuburg starteten mit Jänner 2020 in eine ganz neue Ära: Die beiden Büchereien kooperieren jetzt und bieten einen attraktiven Zusatz-Service für alle Leser und Leserinnen!

Was ist neu?

- Einfachere, da einheitliche Nutzungsbedingungen und Preise für Bücher-Entlehnungen.
- Entlehnung bzw. Rückgabe von Lesestoff ist in BEIDEN Büchereien möglich.
- Außer Montag und Samstag ist künftig jeden Tag mindestens eine Bücherei in Korneuburg geöffnet.



Bürgermeister Christian Gepp, die Bibliotheksleiterinnen Hedwig Weiß (Pfarrbibliothek) und Christine Mischek (Stadtbücherei), Pfarrgemeinderat Peter Schindler und GR Klaus Michal freuen sich über die gelungene Zusammenführung beider Korneuburger Bibliothekssysteme.

Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen beider Büchereien freuen sich schon auf die enge Zusammenarbeit und

hoffen auf regen Zuspruch interessierter LeserInnen. Besuchen Sie auch die Homepages auf Facebook!

Aktuelle Öffnungszeiten:

	Stadtbücherei	Pfarrbibliothek
Dienstag	8:00–19:00	15:00–19:00
Mittwoch	13:00–16:00	
Donnerstag	8:00–19:00	
Freitag	8:00–12:00	8:00–10:00
Sonntag		8:30–12:00

Stadtbücherei Korneuburg
Kirchengasse 4–6
bik@korneuburg.gv.at
www.stadtbuecherei-korneuburg.noebib.at

Pfarrbibliothek Korneuburg
Kirchenplatz 1
pfarrbibliothek-korneuburg@bibliotheken.at
www.pfarrbibliothek-korneuburg.noebib.at

INSTALLATIONEN FÜR GAS - WASSER - HEIZUNG

2100 Korneuburg
Hauptplatz 16
Stockerauer Str. 91
Tel. 0 22 62/724 60
Fax 0 22 62/724 606

KARL MEYER
Ges.m.b.H.

In Zeiten wie diesen ...

Pellets-Heizanlagen!
Machen unabhängig von Öl und Gas.

Wir beraten Sie gerne!

Musikgenuss zum Jahresausklang

Es war bereits das 29. Silvesterkonzert, das MusikliebhaberInnen am letzten Tag des alten Jahres im Stadtsaal in Korneuburg erleben durften. Dirigiert von Adolf Vasicek spielte das Philharmonische Orchester Győr eine wunderbare Auswahl fröhlicher Werke von Größen wie Johann Strauß und Ludwig van Beethoven, dessen 250. Geburtstag 2020 gefeiert wird. Dieses Jubiläum nahm Adolf Vasicek zum Anlass, um in Erinnerung an ihn Deutsche Tänze zu Gehör zu bringen.

Besonders bejubelt wurde Nationalrat Andreas Minnich, der die Kuckucksrufe in der Polka „Im Krapfenwaldl“ von Strauß spielte. SchülerInnen der Musikschule und des Tanzstudios Elizabeth Mills erfreuten das Publikum mit Tanzeinlagen, und der Tenor Gottfried Baldaszi begeisterte mit seinem Gesang. Nach Donauwalzer und Radetzky marsch dankte das Publikum mit einem tosenden Schlussapplaus.



Korneuburgs Kulturstadtrat Andreas Minnich zögerte nicht, den Kuckuck ins Krapfenwaldl zu bringen.



Franz Errath reicht nach 20 Jahren als Kurator der evangelischen Pfarrgemeinde den Stab an Claudia Mitscha-Eibl weiter. Foto: Evangelische Pfarrgemeinde Korneuburg

Neue Kuratorin im Presbyterium

Im Presbyterium, dem Leitungsgremium der Evangelischen Gemeinde Korneuburg, wechselt der Vorsitz: Nachdem Franz Errath die Funktion des Kurators über 20 Jahre mit großer Umsicht und hohem persönlichen Einsatz ausgeübt hat, wurde in der Presbyteriumssitzung am 15. Oktober 2019 Claudia Mitscha-Eibl einstimmig zur neuen Kuratorin gewählt. Die neue Kuratorin betont, dass sie diese Aufgabe als große Herausforderung ansieht, die sie aufgrund der engagierten und konstruktiven Zusammenarbeit im gesamten Presbyterium und mit Pfarrerin Anneliese Peterson mit Zuversicht und Freude annimmt (weitere Informationen zu diesem Wechsel finden Sie unter <http://www.evangelische-korneuburg.at/gemeindezeitung-287.html>).

Schwungvoll ins neue Jahr

Prof. Ernst Lintner hatte ein wunderbares Programm für die heurige Neujahrs gala zusammengestellt. Die neun MusikerInnen des Salonorchesters „Kaiserwalzer“ interpretierten Werke der Wiener Operette in höchster künstlerischer Qualität. Unter der Leitung der ersten Geige Elena Rozanova begleiteten sie die drei SolistInnen der Wiener Volksoper hervorragend. Bekannte Klänge von Johann

Strauß, Nico Dostal, Emmerich Kálmán und vielen mehr ließen die Gäste ins neue Jahr schwingen. Lintner führte als Moderator durch den Nachmittag und stellte auch seine sängerischen Qualitäten unter Beweis.

Das Publikum war begeistert und freut sich auf die nächste Operettengala, die am 8. November im Großen Sitzungssaal des Rathauses stattfinden wird.



Nationalratsabgeordneter Andreas Minnich bedankte sich bei den KünstlerInnen für das großartige Konzert.

28x IN ÖSTERREICH

DER BESTE PARTNER FÜR ALLE UNFALLSCHÄDEN.

HAGELSCHADEN?

WINDSCHUTZSCHEIBE?

STEINSCHLAG?

LUCKY CAR MACHT'S WIEDER GUT

- ✚ Reparatur nach Herstellervorgaben
- ✚ Direkte Versicherungsabwicklung
- ✚ Kostenloses Ersatzfahrzeug
- ✚ Hol- und Bring-Service
- ✚ Ohne Terminvereinbarung
- ✚ **NEU** Kfz-Werkstätte für alle Marken: Jahresservice, 557a Pickerl, uvm.

**2201 HAGENBRUNN T: 02246 27 322
INDUSTRIESTR. 1/BRÜNNER STR.**

DER Spezialist für Lack & Karosserie.

60 Jahre Museumsverein Korneuburg



Martin Peterl, Reinhard Schröpfer, Peter Langhammer, Christine Kittel, Kornelia Holzner-Tobisch, Elfriede Rybka, Rudolf Bogensperger, Susanne Meindl, Klaus Köhler, Annemarie Cihla-Neurauter, Gertrud Hinterhofer, Christian Gepp, Melanie N. Lopin und Otto Pacher nach den Wahlen und Ehrungen im Rahmen der Generalversammlung des Museumsvereins.

Die Stadtverwaltung sammelte von Beginn an Dokumente und Urkunden, welche bis heute im Stadtarchiv im Rathaus aufbewahrt werden. Die ältesten Dokumente stammen aus dem 14. Jahrhundert. 1885 kam es in Korneuburg zur Gründung einer Zweigstelle des Vereins für Landeskunde, dessen Sammlungen im Stadtturm untergebracht waren, die nach der Gründung des Stadtturmrestaurierungsvereins und der Instandsetzung des Turmes in einem Museumsraum ausgestellt wurden. 1924 übersiedelte das Museum in das Offiziersgebäude der Albrechtskaserne und 1936 in die heutige Musikschule.

Die Kriegsjahre brachten auch für das Museum eine Zäsur. Die Sammlungen wurden 1938 in Kellerräume der heutigen HAK gebracht, von wo aber ein großer Teil bis 1945 verloren ging. Der Lehrer Franz Zeissl verbrachte die Nachkriegszeit damit, die noch auffindbaren Museumstücke im Rathaus unterzubringen, und war 1960 eine der treibenden Kräfte hinter der Gründung des heu-

tigen Museumsvereins, der am 2. Februar unter Obmann Rudolf Finz entstand.

Nach zehn Jahren im der Gemeinde vererbten Bankmannhaus wurde das ehemalige Dampf-, Wannen- und Brausebad als neues Museum auserkoren – die Eröffnung war 1974. In den folgenden Jahren wurden laufend Instandhaltungs- und Ausbaurbeiten an dem unter Denkmalschutz stehenden Gebäude durchgeführt, bis 2016 schließlich auch das Untergeschoß, in dem sich nun das Schaudepot befindet, eröffnet werden konnte.

Großes Arbeitsfeld

Neben den Hauptaufgaben wie Sammeln, Konservieren, Erforschen, Dokumentieren und Erwerben geschichtlich relevanter Gegenstände werden von den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen Sonderausstellungen gestaltet, Lesungen und Vorträge organisiert sowie die „Korneuburger Kultur Nachrichten“ herausgebracht.

Da die Ausstellungsräume und Dauerausstellungen im

Wesentlichen dem Stand von 1974 entsprechen, arbeiten derzeit die aktiven Mitglieder des Vereins gemeinsam mit der Stadtverwaltung an einer modernen Raum- und Ausstellungs-gestaltung, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden soll. Dabei wird auch auf die Vermittlung von Kultur an die jüngeren Bürgerinnen und Bürger Wert gelegt.

In der Generalversammlung am 24. Jänner 2020 wurde unter dem Vorsitz von Bürgermeister Christian Gepp folgender Vorstand des Museumsvereins Korneuburg neu gewählt:

Obmann: Otto Pacher

Obmannstellvertreterin: Melanie N. Lopin

Kassierin: Annemarie Cihla-Neurauter

Schriftführerin: Susanne Meindl

Schriftführerstellvertreterin: Elfriede Rybka

Kustos für Bibliothek: Hermann Kittel

Kustos für Sammlungen und Objekte: Melanie N. Lopin

Kustos für Stadtgeschichte: Kornelia Holzner-Tobisch

Kustos für jüdische Geschichte: Klaus Köhler

Kustos für Zeitgeschichte: Rudolf Bogensperger

Kustos für Donau, Auen und Schiffswerft: Reinhard Schröpfer, Otto Pacher

Rechnungsprüfer: Manuela Nowak, Gertrud Hinterhofer

Peter Langhammer wurde zum Ehrenobmann, **Elfriede Rybka** zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Aktiven des Museumsvereins freuen sich auf Ihre Besuche im Haus am Ring, nicht nur zu den Öffnungszeiten – sonntags von 9:00 bis 12:00 Uhr. Für Kleingruppen ist eine Führung nach Terminvereinbarung auch außerhalb dieser Zeit möglich.

Wenn Sie Mitglied werden oder im Verein ehrenamtlich aktiv mitarbeiten wollen, bitten wir um Kontaktaufnahme: Tel.: 0 22 62/72 533 (So. bis Di. 9:00–12:00 Uhr)

E-Mail: museumsverein.korneuburg@gmx.at

Adresse: Dr.-Max-Burckhard-Ring 11, 2100 Korneuburg.



MITISZEK

Reifenhandels GesmbH

A-2100 Korneuburg, Einkaufszentrum Laaer Straße, 0 22 62 – 729 83
www.reifen-korneuburg.at

Bad bricht erneut Besucherrekord

Dass das Florian-Berndl-Bad auch bei Schlechtwetter ein toller Ort zum Schwimmen, Plantschen und Entspannen ist, beweist der neue Besucherrekord, der trotz des im August wenig badfreundlichen Wetters aufgestellt wurde. Mit 249.333 BesucherInnen konnte das großartige Ergebnis von 2018 sogar übertroffen werden.

Auch in der Sauna darf sich das Team über einen neuen Rekord freuen: 25.082 Gäste nutzten die herrliche Anlage zum gesunden Schwitzen und Entspannen.

Mit besonderen Aktionen wie der „HYPO-Bädertour“, der „Prinzenrollentour“ und der „Saunamania“ lockte das Florian-Berndl-Bad zahlreiche NeukundInnen an. Auch für 2020 sind wieder viele Highlights in Planung – bereits verraten dürfen wir, dass Aquazorbing, ein Hüpfendorfer und natürlich er-



Bisambergers Bürgermeister Günter Trettenhahn, Korneuburgs Bürgermeister Christian Gepp, Geschäftsführer Christoph Peissig und Ulf Seifert freuen sich über die tollen Ergebnisse 2019 im Florian-Berndl-Bad.

neut die Saunamania mit dabei sein werden.

Wenn Sie wissen wollen, was sich im Florian-Berndl-

Bad tut und Sie auf dem Laufenden über Aktionen und Veranstaltungen sein wollen, können Sie auf www.berndl-

bad.at vorbeischaun oder die Facebookseite Florian-Berndl-Bad Neu mit „Gefällt mir“ markieren.

Handballprojekt in der ASO Korneuburg



Die Schülerinnen und Schüler der ASO Korneuburg hatten beim Training mit dem Trainer vom Verein Handball-Specials viel Spaß.

Foto: ASO Korneuburg

Bewegung hält Körper und Geist fit, macht Spaß, und gerade Teamsport fördert die Sozialkompetenz. Deshalb ist es besonders in der Schulzeit wichtig, viele Sportarten ausprobieren zu können, um die richtige zu finden, die dann lange Freude macht.

Die Allgemeine Sonderschule Korneuburg hat in die-

sem Schuljahr 2019/20 ein Projekt mit dem Verein Handball-Specials Wien gestartet. Im Rahmen dieses Projektes kommt einmal im Monat ein Trainer des Vereins in den Turnunterricht und bringt den Schülerinnen und Schülern mit erhöhtem Förderbedarf den Handballsport mit viel Spaß näher.

Die Kinder waren von dem professionellen Training begeistert. Einige haben sich sogar dazu entschlossen, in ihrer Freizeit bei den Handball-Specials zu trainieren.

Denksport beim Schachverein Korneuburg

Der Schachverein Korneuburg hält für Kinder, Jugendliche und Anfänger jeden Dienstag von 17:30 bis 19 Uhr im Vereinslokal in den Räumen des Rudervereins Alemannia, Donaustraße 70, einen Vereinsabend ab.

Jeden Mittwoch ab 18 Uhr haben Fortgeschrittene Gelegenheit, sich mit anderen zu messen.



BANDAGIST
Orthopädie – Krankenbedarf
R. GIENDL

Kombiangebote
Schuhe und Pantoffel
für Einlagen

Montag bis Freitag 8.15 bis 12.00 und 14 bis 18 Uhr
2100 Korneuburg, Wiener Straße 14
Tel./Fax 0 22 62/645 80

Die nächste Stadtzeitung
erscheint am Montag,
den 16. März 2020

Korneuburger Tanne in der Hofburg

Die 24 Korneuburger Volksschulkinder staunten, als sie die prunkvolle Hofburg von innen sahen, bevor sie mit der Korneuburger Delegation offiziell den Christbaum an Bundespräsident Van der Bellen übergaben.

Die Aufregung war groß, als der Bus endlich losfuhr: 24 Volksschulkinder mit ihren Direktorinnen und Lehrerinnen, Bürgermeister Christian Gepp sowie Vizebürgermeisterin Gabriele Fürhauser, die Stadträte Andreas Minnich und Matthias Wobornik waren auf dem Weg in die Hofburg, wo das Korneuburger Stadtservice bereits die mehr als 4 Meter große Tanne aus der Christbaumkultur von Leopold Fuhrmann aufgestellt hatte. Die Korneuburger Delegation wurde von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner begleitet.

Die 24 Kinder aus den beiden Volksschulen sangen begeistert Weihnachtslieder, bevor sie vom Bundespräsidenten eingeladen wurden, bei Saft und Keksen den Weihnachtsbaum mit Strohsternen und Lebkuchen zu schmücken.

„Für uns eine besondere Einladung, die wir gerne angenommen haben. Ein besonderes Ereignis natürlich auch für jene Kinder, die die Feier mit dem Bundespräsidenten musikalisch umrahmen durften“, zeigt sich Bürgermeister Christian Gepp begeistert.

Faschingsumzug
KORNEUBURG

25.2
HAUPTPLATZ
KORNEUBURG
AB 14:30 UHR

BÄLLEHÜPFBURG
KINDERSCHMINKEN
STELZENGEHER
LUFTBALLONKÜNSTLER
KARUSSELL

FOOD TRUCKS

RIESEN SEIFEN BLASEN SHOW

AFTERPARTY MIT AMADORS

Marlene Reichel

Natascha Ryba

SIE überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen?

badesign immobilien

Wir sind Ihr perfektes Maklerteam!

Badesign Immobilien GmbH
2100 Korneuburg, Salzstraße 16, Telefon 0699 190 34 538
office@badesign-immobilien.at www.badesign-immobilien.at

VERANSTALTUNGSKALENDER

Von Februar
bis März 2020

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen),

07:30–11:30 Uhr und 12:30–14:30 Uhr

Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt

wo: Österreichische Gesundheitskasse, Bankmannring 22

Infos: pva-lsn@pva.sozvers.at; www.pensionsversicherung.at

14.02.2020, 09:00–10:30 Uhr

Sprechtag des KOBV

wo: Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, Gärtnergasse 1

Infos: http://www.kobv.at; kobv@kobv.at

14.02.2020, 16:00 Uhr

16.02.2020, 10:30 und 15:00 Uhr

Der standhafte Zinnsoldat

wo: HE-LO Szenarium, Laaer Str. 32

14.02.2020, 19:00–21:00 Uhr

Die Höllenfahrt des Dr. Johannes Faustus

wo: Stadtmuseum Korneuburg, Dr.-Max-Burckhard-Ring 11

18.02.2020, 10:00–12:00 Uhr

Demenz-Info-Point Korneuburg

wo: ÖGK-Kundenservice, Bankmannring 22

19.02.2020

30 Jahre Österreich in der Mitte Europas

wo: Ägydiussaal, Stadtpfarre Korneuburg, Kirchenplatz 3

Infos: http://www.pfarre-korneuburg.at;

pfarrkanzlei@pfarre-korneuburg.at

21.02.2020, 16:00 Uhr

23.02.2020, 10:30 und 15:00 Uhr

Der Froschkönig

wo: HE-LO Szenarium, Laaer Str. 32

22.02.2020

Reparaturcafé Korneuburg

wo: Michlfarm, Am Scheibenstand 11

Veranstalter: Reparaturcafé Korneuburg – BürgerInnenbeteiligung

25.02.2020, 15:00 Uhr

Faschingsumzug

wo: Hauptplatz Korneuburg

Anmeldung: stadtmktg@korneuburg.gv.at; 0 22 62/62 899

25.02.2020, 16:30 Uhr (bei Schönwetter 17:00 Uhr)

Faschingsfest für Familien

wo: Hauptplatz Korneuburg

26.02.2020, 15:00–16:00 Uhr

Märchenlesestunde

wo: Pfarrbibliothek Korneuburg, Kirchenplatz 1

28.02.2020, 09:00–10:30 Uhr

Sprechtag des KOBV

wo: Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, Gärtnergasse 1

Infos: http://www.kobv.at; kobv@kobv.at

01.03.2020, 10:00–17:00 Uhr

3. Korneuburger Frauentag

wo: Rathaus Korneuburg, Hauptplatz 39

Infos: https://www.korneuburger-frauentag.at/

01.03.2020

Magical-mystery-Radausflüge

wo: Michlfarm, Am Scheibenstand 11

Infos: korneuburg@michlfarm.at

01.03.2020, 10:30–11:30 Uhr

Papierherz

wo: Stadtmuseum Korneuburg, Dr.-Max-Burckhard-Ring 11

03.03.2020, 19:00–20:30 Uhr

Astronomie-Grundlagen zur Entdeckung des Nachthimmels

wo: Michlfarm, Am Scheibenstand 11

Veranstalter: VHS Korneuburg

06.03.2020, 16:00 Uhr

08.03.2020, 10:30 und 15:00 Uhr

Kasperl und der Drache Rudi

wo: HE-LO Szenarium, Laaer Str. 32

WKF-AUSTRIA präsentiert
Österreichische Neulingsmeisterschaft
28. März 2020
GUGGENBERGER Sporthalle, Laaerstr. 38, 2100 Korneuburg.
Vorkämpfe ab 10.30h
www.octagon.at

mit Damen und Herren aus ganz Österreich
www.wkfaustria.com

ADMELDEZEICHEN MIT NEUEM SALZBURGER WITZER 2018

SCIENCE BUSTERS

INTERNATIONALS LIONS KREUZERSTEIN

GLOBAL WARMING PARTY
DIE SHOW ZUM KLIMAWANDEL

Sa. 29. Feb. '20
STADTSAAL KORNEUBURG 19:30 Uhr
Tickets € 26,- • Karten: www.wien-ticket.at

Der Holmeitzug (Hof) im Sinne der Lions-Idee zur Gänze gemeinnützigen Zwecken zu.

Mit freundlicher Unterstützung von **croma** **MTR** **WWW.SCIENCEBUSTERS.AT**

ECHTER GENUSS!

MIT „DAMPFL“ NACH OMAS REZEPT.



Geier DIE WEINVIERTLER
BÄCKEREI. SEIT 1902.

geier.at |  

KORNEUBURG, HAUPTPLATZ 1, TEL: 02262/721190



Von Frau...
...zu Frau.

Strauß Auto erleben.



Mercedes-Benz



Autohaus Karl Strauß

2000 Stockerau • Hornerstraße 87
Tel.: 02266 / 715550
www.karl-strauss.at



MLGAS e.U.
GASGERÄTESERVICE

www.mlgas.at

office@mlgas.at

Gasgerätekundendienst

Thermen/Kesselpauschale

€ 20,- **Gutschein** beim Abschluss einer

WARTUNGSVEREINBARUNG

(Inkl. Anfahrtszeit, Service und MwSt.)

Gerätetausch, Abgasmessung und Reparatur

www.mlgas.at

office@mlgas.at

T: 0660/2660811